

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Paul Fresdorf (FDP)

vom 25. Juli 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Juli 2017)

zum Thema:

Qualität und Quantität der Kindertageseinrichtungen in Berlin

und **Antwort** vom 04. August 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. August 2017)

Herrn Abgeordneten Paul Fresdorf (FDP)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/11 900
vom 25. Juli 2017
über Qualität und Quantität der Kindertageseinrichtungen in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Kindertageseinrichtungen je Bezirk befinden sich im Eigentum eines Kita-Eigenbetriebs?

Zu 1.:

Mit Auswertungsstand 27.07.2017 wurden am 30.06.2017 lt. der Integrierten Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ) von den 2.512 Berlinern Kindertageseinrichtungen 276 Kindertageseinrichtungen von den Berliner Eigenbetrieben betrieben (Tabelle 1 – siehe Anlage).

2. Wie viele Kinder pro Bezirk haben aktuell einen Betreuungsanspruch im Land Berlin?

Zu 2.:

Die vom Amt für Statistik Berlin Brandenburg lt. Einwohnermelderegister zum Stichtag 31. Dezember 2016 in Berlin gemeldeten 213.189 1- bis unter 7-jährigen Kinder werden als Kinder mit einem individuellen Rechtsanspruch auf Förderung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege gezählt (Tabelle 2 – siehe Anlage).

3. Wie viele Kinder pro Bezirk nutzen diesen Betreuungsanspruch in einer Kindertageseinrichtung, die sich im Eigentum eines Kita-Eigenbetriebes befindet?

Zu 3.:

Gemäß der Integrierten Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ) wurden am 30.06.2017 (mit Auswertungsstand 27.07.2017) 34.184 Berliner Kinder in einer Kindertageseinrichtung der Berliner Eigenbetriebe betreut. Die Anzahl der im Bezirk wohnenden Kinder, die in einer Kindertageseinrichtung eines Eigenbetriebes betreut wurden, ist der Tabelle 3 (siehe Anlage) zu entnehmen.

4. Wie hoch pro Bezirk sind die durchschnittliche Netto-Kalt und die durchschnittliche Netto-Warmmiete pro Quadratmeter für die Kindertageseinrichtungen, die sich im Besitz eines Kita-Eigenbetriebes befinden?

Zu 4.:

Die Frage 4 betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er hat daher die fünf Kita-Eigenbetriebe um Zuarbeit gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat mit nachfolgenden Aussagen übermittelt wurden.

Die Kindertagesstätten SüdOst – Eigenbetrieb von Berlin – und die Kindertagesstätten Nordwest – Eigenbetrieb von Berlin – betreiben keine Kita, in der sie Miete bezahlen müssen.

Die Kindergärten NordOst – Eigenbetrieb von Berlin – hat lediglich im Bezirk Pankow Objekte für eine Kita-Nutzung angemietet. Hier beträgt der Mittelwert für die Nettokaltmiete 6,47 €/m² und für die Nettowarmmiete 8,75 €/m².

Die Kindertagesstätten Berlin Süd-West – Eigenbetrieb von Berlin – hat im Bezirk Tempelhof-Schöneberg keine angemieteten Objekte. Im Bezirk Steglitz-Zehlendorf beträgt die durchschnittliche Kaltmiete 3,56 €/m² und die durchschnittliche Warmmiete 7,82 m².

Der Eigenbetrieb von Berlin – Kindergärten City – hat im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg angemietete Objekte, wo die durchschnittliche Nettokaltmiete 6,91 €/m² und die durchschnittliche Nettowarmmiete 9,49 €/m² beträgt. Im Bezirk Mitte beträgt die durchschnittliche Nettokaltmiete 12,70 €/m² und die durchschnittliche Nettowarmmiete 14,96 m² für seine angemieteten Objekte.

5. Wie lange pro Bezirk dauerte es im Durchschnitt in den Jahren 2010, 2015, 2016, 2017 (prognostisch) vom Datum des Antrages an, bis dem antragstellenden Kitaträger eine Betriebserlaubnis für eine Kindertageseinrichtung erteilt wurde?

Zu 5.:

Die Bearbeitungsdauer eines Antrags auf Betriebserlaubnis hängt vom Einzelfall ab. Eine Statistik wird darüber nicht geführt.

6. Wie viele Auszubildende für den Beruf „Erzieher/in“ im letzten Lehrjahr gibt es derzeit im Land Berlin und wie viele von diesen sind Auszubildende in einem Kita-Eigenbetrieb?

Zu 6.:

Im Schuljahr 2016/2017 befanden sich in Berlin insgesamt 8.915 Personen in der Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher. Davon befanden sich 3.485 Studierende in einer berufsbegleitenden Ausbildung. Im 3. Ausbildungsjahr befanden sich im Schuljahr 2016/2017 2.746 Personen in der Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher. Davon befanden sich 1.038 Personen in der berufsbegleitenden Ausbildung. Wie viele Studierende ihre fachpraktischen Tätigkeiten in einem Kita-Eigenbetrieb erwerben, wird erst seit 2016 erhoben.

7. Wie viele Auszubildende für den Beruf „Erzieher/in“ brechen im ersten, zweiten und dritten Lehrjahr die Ausbildung ab seit dem Zeitpunkt des Bestehens der Kita-Eigenbetriebe in Berlin und wie viele von diesen sind Auszubildende in einem Kita-Eigenbetrieb?

Zu 7.:

Die fünf Eigenbetriebe gründete das Land Berlin zum 01. Januar 2006. Wie viele Auszubildende die Ausbildung seit 2006 abbrechen, zeigt die folgende Zeitreihe in absoluten Zahlen und ab 2011/2012 unterschieden nach berufsbegleitender Ausbildung (Teilzeit–TZ). Wie viele der Ausbildungsabbrecherinnen und Ausbildungsabbrecher in berufsbegleitender Ausbildung ihre fachpraktischen Tätigkeiten in einem Kita-Eigenbetrieb erwarben, wird allerdings statistisch nicht erhoben.

Abbildung 1:

	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016
Studierende gesamt	1.119	1.039	1.090	1.280	1.296	1.634	1.950	2.359	2.695	2.815
Abbrüche in TZ	-	-	-	-	-	30	55	47	32	119
Abbrüche gesamt	83	109	79	176	71	126	186	136	221	342

9. Wieviel Prozent des Personals der Kindertageseinrichtungen, die sich im Eigentum eines Kita-Eigenbetriebes befinden, verfügt über eine abgeschlossene Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin?

Zu 9.:

Laut der Kinder- und Jugendhilfestatistik, Teil III 1 waren in Berliner Kindertagesstätten zum Stichtag 01.03.2016 insgesamt 21.371 Personen mit einem Fachschulabschluss tätig, davon 20.943 Erzieherinnen und Erzieher. Eine Erfassung aufgegliedert nach Eigenbetrieben und anderen Trägern erfolgt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistik nicht.

10. In wie vielen Kindertageseinrichtungen, die sich im Eigentum eines Kita-Eigenbetriebes befinden, werden 100 und mehr Kinder pro Tag betreut (Bitte nach Bezirken aufteilen)?

Zu 10.:

Mit Auswertungsstand 27.07.2017 wurden am 30.06.2017 lt. der Integrierten Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ) in 180 der 276 Kindertageseinrichtungen der Berliner Eigenbetriebe 100 und mehr Kinder betreut (Tabelle 4 – siehe Anlage).

Berlin, den 04. August 2017

In Vertretung
Sigrid Klebba
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Anlage – 18 / 11900 – Qualität und Quantität der Kindertageseinrichtungen in Berlin

Tabelle 1: Anzahl der Kindertageseinrichtungen (Kitas) der Berliner Eigenbetriebe zum 30.06.107 (Auswertungsstand: 27.07.2017) differenziert nach Bezirk

Bezirk	Anzahl der Kitas der Eigenbetriebe
Mitte	33
Friedrichshain-Kreuzberg	23
Pankow	38
Charlottenburg-Wilmersdorf	21
Spandau	22
Steglitz-Zehlendorf	18
Tempelhof-Schöneberg	19
Neukölln	21
Treptow-Köpenick	22
Marzahn-Hellersdorf	17
Lichtenberg	22
Reinickendorf	20
Berlin	276

Quelle: Integrierte Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ), Stichtag 30.06.2017, Auswertungsstand: 27.07.2017, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Tabelle 2: Anzahl der Kinder im Alter von 1 bis unter 7 Jahre zum 31.12.2016 differenziert nach Bezirk

Einwohner (31.12.2016)				
Bezirk	Kinder 1 bis unter 7 Jahren	Kinder 1 bis unter 3 Jahren	Kinder 3 bis unter 6 Jahren	Kinder 6 bis unter 7 Jahren
Mitte	21.829	8.051	10.583	3.195
Friedrichshain-Kreuzberg	16.928	6.434	7.957	2.537
Pankow	26.864	9.453	13.190	4.221
Charlottenburg-Wilmersdorf	15.692	5.640	7.609	2.443
Spandau	14.341	4.899	7.082	2.360
Steglitz-Zehlendorf	15.676	5.071	7.895	2.710
Tempelhof-Schöneberg	18.436	6.618	8.838	2.980
Neukölln	19.422	7.015	9.455	2.952
Treptow-Köpenick	14.711	5.274	7.162	2.275
Marzahn-Hellersdorf	16.545	5.659	8.267	2.619
Lichtenberg	17.608	6.264	8.623	2.721
Reinickendorf	15.137	5.159	7.480	2.498
Berlin	213.189	75.537	104.141	33.511

Quelle: Einwohnermelderegister, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg; Stand: 31.12.2016; ohne Nachmeldung der 0 bis unter 1-Jährigen

Tabelle 3: Anzahl der im Bezirk wohnhaften Kinder, die in einer Kindertageseinrichtung (Kita) der Berliner Eigenbetriebe zum 30.06.107 (Auswertungsstand: 27.07.2017) betreut werden (Wohnortprinzip)

Bezirk	Anzahl der im Bezirk wohnhaften Kinder, die in einer Kita der Berliner Eigenbetriebe betreut werden (Wohnortprinzip)
Mitte	3.832
Friedrichshain-Kreuzberg	2.723
Pankow	4.466
Charlottenburg-Wilmersdorf	2.574
Spandau	2.695
Steglitz-Zehlendorf	2.411
Tempelhof-Schöneberg	2.289
Neukölln	2.618
Treptow-Köpenick	2.401
Marzahn-Hellersdorf	2.917
Lichtenberg	2.656
Reinickendorf	2.602
Berlin	34.184

Quelle: Integrierte Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ), Stichtag 30.06.2017, Auswertungsstand: 27.07.2017, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Tabelle 4: Anzahl der Kindertageseinrichtungen (Kitas) der Berliner Eigenbetriebe, in denen 100 und mehr Kinder zum 30.06.107 (Auswertungsstand: 27.07.2017) betreut werden, differenziert nach Bezirk

Bezirk	Anzahl der Kitas der Eigenbetriebe, in denen 100 und mehr Kinder betreut werden
Mitte	26
Friedrichshain-Kreuzberg	16
Pankow	20
Charlottenburg-Wilmersdorf	17
Spandau	14
Steglitz-Zehlendorf	12
Tempelhof-Schöneberg	14
Neukölln	14
Treptow-Köpenick	11
Marzahn-Hellersdorf	14
Lichtenberg	11
Reinickendorf	11
Berlin	180

Quelle: Integrierte Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ), Stichtag 30.06.2017, Auswertungsstand: 27.07.2017, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie